

# Ergänzungsvorlage zur Sitzungsvorlage 2010/165

FB / Aktenzeichen		Vorlage	Datum
II/50 /	öffentlich	2010/165/1	25.11.2010

BERATUNGSFOLGE							
		Beratungsergebnis					
Gremium	Termin	EST	Ja	Nein	Enth.		
Schul-, Sozial- und Familienausschuss	25.11.2010						

Projekt des Jugendwerks Ostbevern e. V. "Freizeitmöglichkeiten/Spielgeräte an informellen Treffpunkten"

- Vorstellung des Projektes
- Bereitstellung gemeindlicher Grundstücke

## **Beschlussvorschlag:**

Die Gemeinde stellt im Rahmen des Partizipationsprojektes des Jugendwerk Ostbevern e. V. für den Bau eines Volleyballfeldes im Bereich der Skateranlange/ Bolzplatzes an der Beverhalle und für die Anlage des Spielfeldes "Mensch ärgere Dich nicht" im Telgenbusch die Grundstücksflächen zur Verfügung.

Im Zuge der Verkehrssicherungspflicht übernimmt die Gemeinde die anfallenden Folgekosten für die Kontrolle, die Pflege und Instandhaltung der Spielflächen.

### **Haushaltsrechtliche Auswirkungen:**

Hinsichtlich der Finanzierung des Projektes wird auf die Sitzungs-Vorlage 2010/165 verwiesen.

#### Folgekosten:

Die jährlichen Folgekosten für die Kontrolle, die Pflege und Instandhaltung der Spielfelder werden auf rd. 800,00 € geschätzt. Hierbei fällt insbesondere der regelmäßig erforderliche Austausch des Sandes des Volleyballfeldes ins Gewicht.

Die Folgekosten sind im Haushalt 2011 zu veranschlagen.

## **Gleichstellung:**

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert.

ja [ ] nein [**X**]

## Sachdarstellung:

Für die Umsetzung des Projektes des Jugendwerk Ostbevern e. V. sind zunächst die aus der beigefügten Auflistung (Anlage 1) zu entnehmenden 6 informellen Jugendtreffpunkte näher betrachtet worden. Im Rahmen eines Meinungsaustausches mit Jugendpfleger Rainer Uthmann und den an dem Projekt beteiligten Jugendlichen hat sich herauskristallisiert, dass mit den zur Verfügung stehenden Fördermitteln 2 Maßnahmen umgesetzt werden sollen. Dabei genießt die Anlage eines Volleyballfeldes im Bereich des Bolzplatzes an der Beverhalle nach den Vorstellungen der Jugendlichen höchste Priorität. Des Weiteren wird als 2. Maßnahme die Anlage eines Spielfeldes "Mensch ärgere Dich nicht" im Telgenbusch gewünscht. Einzelheiten zu der Gestaltung der Spielfelder und den vorgesehenen Standorten sind den Anlagen 2 - 5 zu entnehmen. Bei den gewählten Standorten handelt es sich um gemeindeeigene Flächen.

Die Maßnahmen sollen im Rahmen des geförderten Partizipationsprojektes soweit möglich durch die Einbringung von Arbeitsleistung der Jugendlichen realisiert werden. Nach Fertigstellung der Spielfelder werden diese in die Verkehrssicherungspflicht der Gemeinde übergehen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass Folgekosten für die Kontrolle, Pflege und Instandhaltung entstehen werden.

Bürgermeister

Fachbereichsleiter

Sachbearbeiter